

"Die hööch Muur hani um mis Aawäse la mache, dass I ganz sicher bi [...]"

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 51

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IST BESSER

Rasolette

HÄLT LÄNGER

H. Graf & Co AG Fabrik für Rasierklingen Burgdorf

Kein Witz, sondern Wahrheit!

Serviertochter: Was wünscht de Herr?
 Gast: En Trubesaft, weli Sorte händ Si?
 Serviertochter: ... die .. die .. die ..!
 Gast: Bringed Si mir schwefelfreie Rahm-Trubesaft vo Hallau im Klettgau.
 Serviertochter: Si wüessed was guet isch!
 Gast: Da merkt jo en Blinde, daß Rahm-Trubesaft Extra-Qualität isch.
 Serviertochter: D Gäscht wänd kein andere mel
 Gast: Kei Wunder, de schwefelfrei Rahm-Trubesaft isch nüd z süef, macht de Gaume nüd klebrig und schmöckt so rassig nach frische Trube!

Wieso so großen Erfolg? Durch Qualität und Preiswürdigkeit. Reiche Auswahl der schönsten Pelzmodelle.

Pelzhaus Plattner
 Freiestr. 147 ZÜRICH 7 Tel. (051) 24 23 12

Tram 3 und 8 bis Klusplatz

BASEL Hotel Touring
 das gute Haus

Hündewetter!

Bei allen Erkältungskrankheiten und rheumatischen Beschwerden

ASPIRIN BAYER

A. 20

Hans Bringolf
 Ein Schweizer Abenteurer in fremden Diensten

4. Auflage
 138 Seiten, illustriert, in Halbleinen geb. Fr. 7.50

Erschienen und zu beziehen beim Herausgeber: Hans Bringolf, Bürgerheim, Hallau

Der Appenzeller-Witz

von Dr. h. c. Alfred Tobler.

Illustriert von Böckli und Herzig

Wer sich die Stunden der Muße auf angenehme Weise kürzen oder würzen, oder Appenzeller Witze in frohem Kreise erzählen will, greife zu dieser Studie aus dem Volksleben.

206 Seiten
 Broschieri Fr. 4.30

Zu beziehen im Buchhandel.

Nebelspalter-Verlag Rorschach



TABAC

24

Lassen Sie sich bitte einmal ein Paket öffnen!

SEAGERS

GIN

Agents: Henry Hübler & Cie ZÜRICH 5 - Tel. (051) 23 25 00

Hotel **BAHNHOF-Terminus WINTERTHUR** -Platz

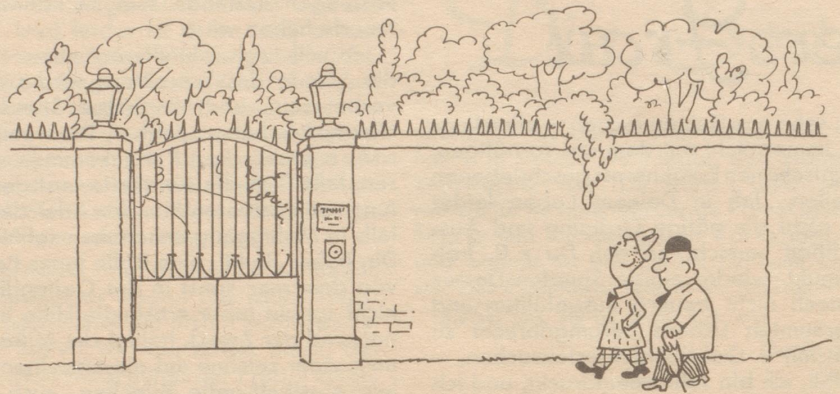
Moderne und gediegene Gaststätte. Bestgepflegte Küche. Wild-Spezialitäten. Sitzungszimmer und kleiner Saal.
 Ch. Gibel-Regez, Telefon 26061

„Wir möchten eine alte, häßliche Puppe mit struppigen Haaren und Pickeln, damit wir Schönheitssalon spielen können.“

Söndagsnisse Strix

„Waldhaus“ Sihlbrugg
 (gegenüber dem Bahnhof.)
 Ich züchte keine Guggeli, aber ich präpariere sie für Zunge, Gaumen und Magen

Telefon 92 41 36 Familie W. R. Siegenthaler



„Die höch Muur hani um mis Aawäse la mache, daß i ganz sicher bi, daß niemer ine cha!“

